

SCHULUNGSANGEBOTE 2025

Mit Praxis-Know-How zu mehr Effizienz

© STIWA Group - Turning ideas info successful solutions



Schulungsübersicht Automation

BASIC

Schulungstitel	AT	DE	CN	USA	Seite
Bediener BASIC	✓	✓	✓	✓	5
STIWA Automations-Systeme BASIC	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	6
STIWA Automations-Systeme Erweitert	✓	✓	✓	✓	7
LTM Automation-Systeme Mechanik & Zuführung BASIC	✓	-	-	-	8
LTM Automations-Systeme Leittechnik BASIC	✓	-	-	-	9
LTM Automations-Systeme Elektrotechnik BASIC	\checkmark	-	-	-	10

ADVANCED

Schulungstitel	AT	DE	CN	USA	Seite
Bildverarbeitung BASIC und anlagenspezifisch	✓	-	-	-	12
Prozesstechnik	✓	-	-	-	13
Steuerungstechnik BASIC	✓	✓	✓	✓	14
TwinCAT3 Umsteigerschulung	✓	-	-	-	15
TPD-Distributor – Prozessanpassung	✓	-	✓	-	16
ABB Roboterschulung	✓	_	_	_	17



Schulungsübersicht Shopfloor Software

BASIC

Schulungstitel	ΑT	DE	CN	USA	Seite
STIWA Shopfloor Control BASIC	✓	✓	✓	✓	19
AMS ZPoint-CI BASIC	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	20
AMS Analysis-CI BASIC	✓	✓	✓	✓	21

ADVANCED

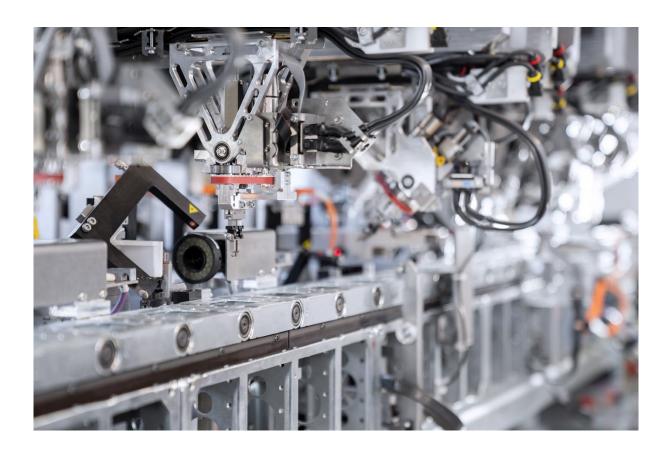
Schulungstitel	AT	DE	CN	USA	Seite
AMS ZPoint-CI ADVANCED	✓	✓	✓	✓	23
AMS Analysis-CI ADVANCED	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	24
AMS ZPoint-CI / Analysis-CI ADMINISTRATOR	✓	✓	✓	✓	25

SPECIAL

Schulungstitel	AT	DE	CN	USA	Seite
Effizientes Betreiben einer Anlage mit STIWA Software ADVANCED	✓				27
STIWA Shopfloor Control Editor	\checkmark				28
AMS ZPoint-CI Integrator	✓	✓	✓	✓	29
STIWA Shopfloor Software WORKSHOP	✓	✓	\checkmark	\checkmark	30
AMS Analysis-CI Compute / Advanced Analytics	✓				31



Schulungen Automation BASIC







NR. S00415.01 BASIC

BEDIENER

BASIC

SCHULUNGSZIEL

Nach absolvierter Schulung können die Teilnehmer selbstständig Anlagen betreiben und Störungen beheben. Die Schulung richtet sich an Personen, die täglich mit Produktionsanlagen arbeiten.

ZIELGRUPPE

- Anlagenbediener
- Einrichter

SCHULUNGSINHALT

- Funktionalität STIWA-Handling-Komponente
- Grundkenntnisse STIWA-Pneumatik
- Grundkenntnisse Zuführtechnik
- Grundlegende Funktionen AMS ZPoint-CI
- Bedienkonzept von STIWA-Anlagen
- Fehleranalyse und Störungsbehebung

HINWEIS

Dauer: 3 Tage

Teilnehmeranzahl: max. 5 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum Voraussetzungen: Technisches Grundverständnis





NR. S00043.01 BASIC

AUTOMATIONS-SYSTEME

BASIC

SCHULUNGSZIEL

Nach absolvierter Schulung können die Teilnehmer selbstständig Anlagen betreiben und Störungen beheben. Weiters verfügen sie über fundiertes Wissen zum mechanischen und elektrischen Aufbau der Anlage und Praxis-Know-how zur effizienten Anlagenbedienung. Die Schulung richtet sich an Personen, die täglich mit Produktionsanlagen arbeiten oder für Wartung und Instandhaltung zuständig sind.

ZIELGRUPPE

- Schichtführer
- Produktionsleiter
- Instandhalter und Servicepersonal
- Optimierungsteam
- Fertigungsplaner

SCHULUNGSINHALT

- Grundsysteme
 - Funktionalität
 - Wartung
- STIWA-Handling-Komponenten (Funktionalität)
- Anwendungsrichtlinie Pneumatik
- Wartung laut Anlagendokumentation / Richtlinien
- Dokumentation
 - Ablagestruktur
 - Anwendung
- Zuführtechnik
- Grundlegende Kenntnisse in Funktionalität und Wartung
 - Grundlegende Funktionen der CS-Produkte (AMS ZPoint-CI, AMS Analysis-CI, usw.)
- Bedienkonzept von STIWA-Anlagen
- Fehleranalyse und Störungsbehebung

HINWEIS

Dauer: 3 Tage

Teilnehmeranzahl: max. 5 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum Voraussetzungen: technisches Grundverständnis





NR. S00416.01 BASIC

AUTOMATIONS-SYSTEME

ERWEITERT

SCHULUNGSZIEL

Nach absolvierter Schulung können die Teilnehmer Module selbstständig justieren sowie deren Abläufe und Technologien verstehen. Die Schulung richtet sich an Personen, die täglich mit Produktionsanlagen arbeiten sowie für Einstellarbeiten und Qualität zuständig sind.

ZIELGRUPPE

- Schichtführer
- Produktionsleiter

SCHULUNGSINHALT

- Moduldurchsprachen
 - Funktion
 - Einstellungen
 - Abläufe
- Dokumentation
 - Ablagestruktur
 - Anwendung
- Qualitätskriterien
 - Komponenten
 - Analyse

- Vermeidung von Beschädigungen
- uvm.

Aufbau

uvm.

- Anlagenspezifische Bedienung
 - Richtige und effiziente Störungsbehebung
- Rüsten
 - Zuführtechnik
- Vertiefende Kenntnisse in Funktionalität und Wartung

HINWEIS

Dauer: variiert je nach Anlagengröße und deren Inhalt

Teilnehmeranzahl: max. 5 Personen Veranstaltungsort: an der Kundenanlage

Voraussetzungen: Automations-Systeme BASIC oder ausreichend technisches

Wissen, Verfügbarkeit der Anlage muss im Schulungszeitraum gewährleistet sein - praktische Anwendung erfolgt direkt an der STIWA-Anlage (Einschränkung der Produktion während der Schulungsdauer)





NR. S01066.01 BASIC

LTM AUTOMATIONS-SYSTEME MECHANIK & ZUFÜHRUNG

BASIC

SCHULUNGSZIEL

Nach absolvierter Schulung können die Teilnehmer selbstständig Anlagen betreiben und Störungen beheben. Weiteres verfügen sie über Grundwissen zum mechanischen und elektrischen Aufbau der Anlage und einen Einblick zur effizierten Anlagenbedienung. Die Schulung richtet sich an Personen, die täglich mit Produktionsanlagen arbeiten oder für Wartung und Instandhaltung zuständig sind.

ZIELGRUPPE

- Schichtführer
- Produktionsleiter
- Optimierungsteam
- Fertigungsplaner

SCHULUNGSINHALT

- Einführung
- Grundsysteme
- Transportsystem LTM
- Systemaufbau
- Schutz LTM
- Portalhandling
- Greifereinheiten
 - Verschiedene Typen
 - Montage & Demontage
- Zuführaufbau LTM-System
- Basiskomponenten
- Schulung Mechanik & Teachen Modul

HINWEIS

Dauer: 2 Tage

Teilnehmeranzahl: max. 5 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum

Voraussetzungen: technisches Know-How, STIWA-Kenntnisse (sind diese nicht

vorhanden, muss zusätzlich 1 Tag STIWA-Basisschulung

abgehalten werden)





NR. S01669.01 BASIC

LTM AUTOMATIONS-SYSTEME LEITTECHNIK

BASIC

SCHULUNGSZIEL

Nach absolvierter Schulung können die Teilnehmer selbstständig Störungen an den ELMO-Reglern und den zugehörigen Antrieben erkennen und beheben. Weiteres verfügen sie über Wissen zum mechanischen und elektrischen Aufbau der Anlage und Praxis-Know-how zur Positionskorrektur mittels ZPoint-CI Teachprogramm. Die Schulung richtet sich an Personen, die täglich mit Produktionsanlagen arbeiten oder für Wartung und Instandhaltung zuständig sind.

ZIELGRUPPE

- Instandhalter und Servicepersonal

SCHULUNGSINHALT

- Konzept LTM
- Antriebstechnik Motoren und Regler
- Aufbau Hardware ET
- ELMO Application Studio
 - Anwendung
 - Abgleichung mit Servomotor
- LTM Handling & Teachen
 - Teachprogramm & GUI Aufbau
 - Teachparameter
 - Korrektur & Teachen
 - Streckenvisualisierung
- Fehleranalyse

HINWEIS

Dauer: 2 Tage

Teilnehmeranzahl: max. 5 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum

Voraussetzungen: Grundwissen der SPS-Programmierung





NR. S01691.01 BASIC

LTM AUTOMATIONS-SYSTEME ELEKTROTECHNIK

BASIC

SCHULUNGSZIEL

Nach absolvierter Schulung können die Teilnehmer selbstständig Anlagen betreiben und Störungen beheben. Weiteres verfügen sie über fundiertes Wissen zum mechanischen und elektrischen Aufbau der Anlage und Praxis-Know-how zur effizienten Anlagenbedienung und Störungsbehebung. Die Schulung richtet sich an Personen, die täglich mit Produktionsanlagen arbeiten oder für Wartung und Instandhaltung zuständig sind.

ZIELGRUPPE

- Instandhalter und Servicepersonal
- Anlagenbediener
- Einrichter
- Fertigungsplaner

SCHULUNGSINHALT

- LTM Systemstandard
 - Aufbau, Einteilung Grundmodule, Modulsteuerung im 90 Systemraster
- Grundsystemebene
 - Feedbox, Zuführungen, Transportsystem
- Handlingebene
 - Ein- und Ausbau Handling und Greifeinheiten
- Anlagenschutz Basis
 - A-Pulte, Trafos, Schaltschrank
- Portalhandling 90 / 270
 - Aufbau, Gebersystem, Kabelinstallation
- Greifeinheiten
 - Aufbau, Varianten, Motortypen
- Handlingboxen
 - Aufbau, Schnittstellen, Steuerplatine

HINWEIS

Dauer: 0,5 Tage

Teilnehmeranzahl: max. 5 Personen

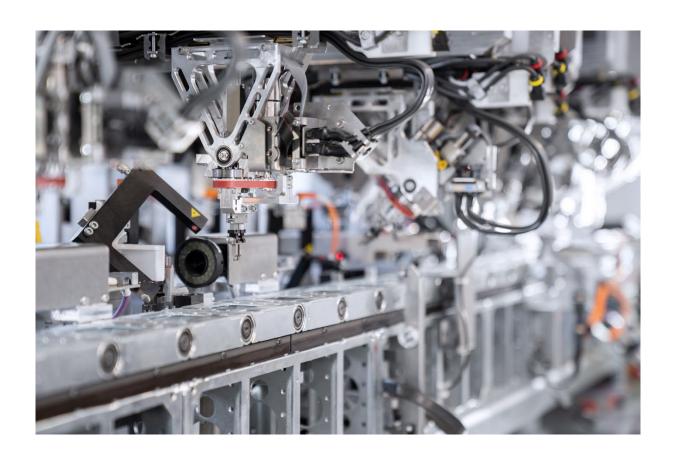
Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum

Voraussetzungen: elektrotechnisches und mechanisches Grundverständnis





Schulungen Automation ADVANCED







NR. S01508.01 ADVANCED

BILDVERARBEITUNG

BASIC UND ANLAGENSPEZIFISCH

SCHULUNGSZIEL

Nach absolvierter Schulung können die Teilnehmer die STIWA-Bildverarbeitungssysteme selbstständig bedienen und Störungen beheben. Weiters können einfache Anpassungen im Bildverarbeitungs-System und in den Prüfprogrammen vorgenommen werden. Zusätzlich wird speziell auf die Bildverarbeitungsanwendung der jeweiligen Anlage eingegangen, um hier selbstständig Optimierungen und Fehlerbehebungen durchführen zu können. Auch auf die verwendete Hardware wird eingegangen, um diese gegebenenfalls tauschen zu können.

ZIELGRUPPE

- Instandhalter und Servicepersonal
- Optimierungsteam

SCHULUNGSINHALT

- Konzept STIWA-BV-System (Hardware / Software)
- Daten-/ Bilderspeicherung
- Kalibrierung von BV-Systemen
- Fehlererkennung und Behebung
- Tausch Hardware (Kamera, Beleuchtung, usw.)

HINWEIS

Dauer: 2 Tage

Teilnehmeranzahl: max. 5 Personen

Veranstaltungsort: An der Kundenanlage (Einschränkung der Produktion während der

Schulungsdauer)

Voraussetzungen: technisches Grundverständnis, PC-Kenntnisse





NR. S00424.01 **ADVANCED**

PROZESSTECHNIK

SCHULUNGSZIEL

Es wird das grundlegende Verständnis eines qualitätsüberwachten Montage- bzw. Prüfprozesses vermittelt. Nach absolvierter Schulung können die Teilnehmer die in STIWA-Anlagen eingesetzten Prozesse betreuen, analysieren und optimieren. Es wird der Umgang mit allen notwendigen und prozessrelevanten Softwaretools vermittelt. Darüber hinaus werden Grundlagen und Kenntnisse zur praktischen Durchführung der Messsystemanalyse erworben.

ZIELGRUPPE

- Instandhalter und Servicepersonal Schichtführer

 Optimierungsteam Produktionsleiter

SCHULUNGSINHALT

- Einführung zum Thema Inline-Montage bzw. Prüfprozess
- Grundlagen der Messtechnik
- Standardprozesse
 - Fügeprozess
 - Ultraschallfügen
- Schraubprozess
- Schweißprozess

- Technologieeinheiten
 - Mechanischer Aufbau
 - Funktionsweise der Mess- und Prüfsysteme
- Prozesse am HMI (AMS ZPoint-CI)
 - Rezeptur
 - O-Daten

 - Typen und Baugruppen
 - Einstellwerte

- Kurven
 - Zähler
- Prozess-Monitoring

- Softwaretools
 - Offlineviewer (Prozess-Kurvenvisualisierung)
 - QS-Stat
 - QDA Select / AMS Analysis-CI
- Prozessdokumentation
 - Produktions- und Ausschussanalyse: QS-Stat
- Messsystemanalyse, Kalibrieren und Referenzteilprüfung (MSA): Theorie und Praxis

HINWEIS

2-3 Tage (Die Dauer der Schulung kann je nach Anlagengröße und deren Inhalt Dauer:

variieren)

Teilnehmeranzahl: max. 5 Personen

Veranstaltungsort: an der Kundenanlage (Einschränkung der Produktion während der

Schulungsdauer)

technisches Grundverständnis Voraussetzungen:

auf Anfrage Termin:





NR. S00423.01 ADVANCED

STEUERUNGSTECHNIK

BASIC

SCHULUNGSZIEL

Nach absolvierter Schulung sind die Teilnehmer in der Lage mit Beckhoff TwinCAT PLC und GML-CI kleinere Programmieraufgaben umzusetzen und auch bestehende Programme zu analysieren. Auch die Funktionsweise des Beckhoff TwinCAT System-Managers und Möglichkeiten der Anwendung sind Inhalt der Schulung. Den Teilnehmern wird unter anderem das Programm PLC-Capture nähergebracht, um in Fehlerfällen den aktuellen Onlinestatus der PLC speichern zu können. Ebenso lernen die Teilnehmer die Handhabung und Benutzung von AMS ZPoint-CI und können Meldungen und Fehler richtig interpretieren, die mittels der Software FIT auch selbst erstellt werden können. Weiterer Schulungsinhalt ist das Inbetriebnehmen und Optimieren von Servomotoren.

ZIELGRUPPE

- Instandhalter und Servicepersonal

SCHULUNGSINHALT

- Beckhoff TwinCAT PLC Control & TwinCAT System-Manager
 - Aufbau / Bedienung des User Interfaces
 - Datentypen (Standard und Benutzerdefiniert)
 - Programmsyntax (Anweisungen, Schleifen, Programme, Funktionen, Funktionsblöcke)
 - Auswerte- und Aufzeichnungsmethoden (Trace und Scope View)
 - Adressierung, System-Konfiguration
- GML-CI mit Fokus Steuerungstechnik
 - Aufbau / Bedienung des User Interfaces
 - Einfache und komplexe GML-Bausteine kennen und verstehen
 - Eigene GML-Bausteine erstellen
 - Code-Shapes
- AMS ZPoint-CI & FIT
 - Grundlagen und Bedienung AMS ZPoint-CI
 - Grundlagen der Konfiguration von AMS ZPoint-CI mittels FIT
- Servoachsen
 - Servoachsen im TwinCAT System-Manager
 - Bosch Rexroth Indraworks
 - Reglerabgleich

HINWEIS

Dauer: 10 Tage

Teilnehmeranzahl: max. 5 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum

Voraussetzungen: Technisches Grundverständnis, Grundlagen Elektrik und

Steuerungstechnik





NR. S01873.01 ADVANCED

TWINCAT 3

UMSTEIGERSCHULUNG FÜR TWINCAT 2 USER

SCHULUNGSZIEL

In dieser Schulung wird Teilnehmern mit TwinCAT 2 Erfahrung und Kenntnissen über die STIWA Programmierumgebung der Umgang mit dem TwinCAT 3 System vermittelt. Es werden diverse Neuerungen sowohl in der neuen TwinCAT 3 Oberfläche als auch in der STIWA-Programmierumgebung vermittelt.

Nach absolvierter Schulung sind die Teilnehmer in der Lage, ihr TwinCAT 2 Wissen in TwinCAT 3 anzuwenden. Zusätzlich werden Neuerungen in den STIWA CI-Tools und des SPS-Programmstandards vermittelt.

ZIELGRUPPE

- Instandhalter und Servicepersonal

SCHULUNGSINHALT

- Motivation für den Umstieg auf TwinCAT 3
 - Warum wurde der Umstieg auf TwinCAT 3 durchgeführt?
 - Welche Vorteile bietet TwinCAT 3?
- Aufbau und Bedienung der GUI
 - Neue Funktionen
 - Veränderte Arbeitsweisen
- Übersicht der Neuerungen in TwinCAT 3
 - Syntaxänderungen
 - Neue Befehle und Datentypen
 - Bootprojekt erstellen
- Neue Suchfunktionen, Filterfunktionen
- Verbindung mit Zielsystem herstellen
- Unterschiede Variablenverlinkung TwinCAT PLC-Systemmanager
- Übungsbeispiele
- Debugging-Funktionen
- Scope Aufzeichnung
- Neuerungen im STIWA SPS Standard
- Neuerungen in GML-CI

HINWEIS

Dauer: 2 Tage

Teilnehmeranzahl: max. 5 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum, auch als Webinar online möglich

Voraussetzungen: TwinCAT 2 Erfahrung und Kenntnisse und STIWA

Programmierumgebung





NR. S01602.01 ADVANCED

TPD-CI DISTRIBUTOR

PROZESSANPASSUNG

SCHULUNGSZIEL

In dieser Schulung werden die grundlegenden Konzepte und Funktionalitäten des TPD-CI Distributors vermittelt. Des Weiteren lernen die Teilnehmer bestehende Prozesse anzupassen, diese auf neuere Versionen zu aktualisieren und im laufenden Betrieb zu überwachen.

ZIELGRUPPE

- Steuerungstechniker
- Optimierungsteam

SCHULUNGSINHALT

- Einführung in die Anwendung TPD-CI Distributor
- Konzept "Prozessobjekt"
- Anpassung bestehender Prozesse
 - Rezepturparameter / Produktdatenattribute
- Aktualisierung von Bibliotheken
- Synchronisierung der FIT-Prozessparameter
- Aktualisierung EPOService
- Analyse laufender Prozesse

HINWEIS

Dauer: 0,5 Tage

Teilnehmeranzahl: max. 5 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum oder auf Wunsch auch an der

Kundenanlage (Einschränkung der Produktion während der Schulungsdauer)

Voraussetzungen: Keine speziellen Vorkenntnisse notwendig





NR. S01848.01 ADVANCED

ABB ROBOTERSCHULUNG

FÜR BEDIENER

SCHULUNGSZIEL

Durch Absolvieren der Schulung wird den Teilnehmern Basiswissen hinsichtlich Robotertechnik vermittelt. Weiters werden sie befähigt, einfache Bedienungen am ABB-Roboter durchzuführen.

ZIELGRUPPE

- Anlagenbediener
- Einrichter
- Schichtführer
- Instandhalter und Servicepersonal

SCHULUNGSINHALT

- Roboterhandling mit dem FlexPendant
- Backup and Restore
- Definition Koordinatensysteme
- Erklärung und Definition von Weltzonen
- Durchsicht des "Logfile"
- Erklärung der wichtigsten Funktionen
 - Bewegungsabläufe testen
 - Punkte neu teachen
 - Umdrehungszähler aktualisieren

HINWEIS

Dauer: 0,5 Tage

Teilnehmeranzahl: max. 5 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum oder auf Wunsch auch an der

Kundenanlage (Einschränkung der Produktion während der Schulungsdauer)

Voraussetzungen: Technisches Grundverständnis





Schulungen Shopfloor Software BASIC







NR. S02308.01 SHOPFLOOR SOFTWARE

STIWA SHOPFLOOR CONTROL (MS011)

BASIC

SCHULUNGSZIEL

Die Teilnehmer kennen die Funktionen, welche an ihren Anlagen umgesetzt wurden. Sie können diese aktiv im täglichen Betrieb nutzen, um die Produktion stetig auf einem hohen Level betreiben zu können.

ZIELGRUPPE

Anlagenbediener
 Einrichter
 Schichtführer
 Produktionsleiter
 Fertigungsplaner
 Qualitätssicherung

SCHULUNGSINHALT

Detailabstimmung im Kursvorfeld abhängig von den abgestimmten Detailzielen.

- Produktpositionierung
- Begrifflichkeiten aus dem MES-Umfeld und der Leitstandtechnik
- Abgebildete Funktionen in der betrachteten Referenzanlage
- Aufbau / Bedienung des User Interfaces (STIWA Shopfloor Control)
- Informationen f
 ür den Betrieb einer Anlage
 - Alarmdarstellung
 - Schichtdaten
 - Stillstanderfassung / Klassifizierung
 - Ausschussursachen / Taktzeiten
 - Online-Kennzahlen / Optimierung während der laufenden Schicht
- Auftragsvorgabe
 - Auftrag einlasten, starten, stoppen, usw.
 - Auftragskopplungen zum ERP (wenn vorhanden)
- Rezeptur
 - Typen / Parameter / Baugruppen
 - Berechtigungen, Sonderfreigaben / Logbuch
 - Stücklistenabgleich (wenn vorhanden)
- Q-Daten / Chargendatenerfassung
- Kurvenvisualisierung
- Anlagenspezifische Menüs (Analyseplätze, usw.)
- Praktische Übungen

HINWEIS

Dauer: 1 Tag

Teilnehmeranzahl: max. 8 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum oder auf Wunsch auch an der

Kundenanlage, auch als Webinar online möglich

Voraussetzungen: Keine speziellen Vorkenntnisse nötig
Termin: siehe Buchungswebsite oder auf Anfrage





NR. S01392.01 SHOPFLOOR SOFTWARE

AMS ZPOINT-CI (MS010)

BASIC

SCHULUNGSZIEL

Die Teilnehmer kennen die Funktionen, welche an ihren Anlagen umgesetzt wurden. Sie können diese aktiv im täglichen Betrieb nutzen, um die Produktion stetig auf einem hohen Level betreiben zu können.

ZIELGRUPPE

Anlagenbediener
 Einrichter
 Schichtführer
 Produktionsleiter
 Fertigungsplaner
 Qualitätssicherung

SCHULUNGSINHALT

Detailabstimmung im Kursvorfeld abhängig von den abgestimmten Detailzielen.

- Produktpositionierung
- Begrifflichkeiten aus dem MES-Umfeld und der Leitstandtechnik
- Abgebildete Funktionen in der betrachteten Referenzanlage
- Aufbau / Bedienung des User Interfaces (AMS ZPoint-CI-Client)
- Informationen für den Betrieb einer Anlage
 - Alarmdarstellung
 - Schichtdaten
 - Stillstanderfassung / Klassifizierung
 - Ausschussursachen / Taktzeiten
 - Online-Kennzahlen / Optimierung während der laufenden Schicht
- Auftragsvorgabe
 - Auftrag einlasten, starten, stoppen usw.
 - Auftragskopplungen zum ERP (wenn vorhanden)
- Rezeptur
 - Typen/Parameter/Baugruppen
 - Berechtigungen
 - Sonderfreigaben / Logbuch
- Stücklistenabgleich (wenn vorhanden)
- Kurvenvisualisierung Anlagenspezifische Menüs (Analyseplätze, ...)

HINWEIS

Dauer: 1 Tag

Teilnehmeranzahl: max. 8 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum oder auf Wunsch auch an der

Kundenanlage, auch als Webinar online möglich

Voraussetzungen: Keine speziellen Vorkenntnisse nötig
Termin: siehe Buchungswebsite oder auf Anfrage





NR. S01393.01 SHOPFLOOR SOFTWARE

AMS ANALYSIS-CI (MS020)

BASIC

SCHULUNGSZIEL

Die Teilnehmer können aktiv mit AMS Analysis-CI arbeiten und es im täglichen Betrieb nutzen, um die Produktion stetig auf einem hohen Level betreiben zu können. Weiters sollen die Teilnehmer in der Lage sein, selbständig in den erfassten Daten Ursachen für Probleme in der Fertigung zu finden, um diese aufbauend auf den Berichten beseitigen zu können.

ZIELGRUPPE

- Anlagenbediener
- Einrichter
- Schichtführer
- Produktionsleiter
- Fertigungsplaner
- Qualitätssicherung

SCHULUNGSINHALT

Detailabstimmung im Kursvorfeld abhängig von den umgesetzten Funktionalitäten.

- Produktpositionierung
- Begrifflichkeiten aus dem MES-Umfeld und der Leitstandtechnik
- Verwendete Kennzahlen und deren Berechnung
- Abgebildete Funktionen in der betrachteten Referenzanlage
- Aufbau / Bedienung des User Interfaces (AMS Analysis-CI)
- Arbeiten mit vorgefertigten Reports und Dashboards
- Anlagenübergreifende Analyse
- Geführter Analyseweg
- Arbeiten mit der freien Analyse
- Speichern von eigenen Reports
- Auswertung von Qualitätsdaten
- Verlinkung zwischen Qualitätsdaten und MDE/BDE-Daten
- Praktische Übungen

HINWEIS

Dauer: 1 Tag

Teilnehmeranzahl: max. 8 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum oder auf Wunsch auch an der

Kundenanlage, auch als Webinar online möglich

Voraussetzungen: Keine speziellen Vorkenntnisse nötig Termin: siehe Buchungswebsite oder auf Anfrage





Schulungen Shopfloor Software ADVANCED







NR. S01394.01 SHOPFLOOR SOFTWARE

AMS ZPoint-CI (MS030)

ADVANCED

SCHULUNGSZIEL

Die Teilnehmer können das Produktumfeld des Geschäftsbereichs Manufacturing Software parametrieren und damit die geforderten Funktionen abbilden. Nach der Schulung können selbständig Anlagen an das System angebunden bzw. laufende Änderungen an den Anlagen durchgeführt werden. Weiters wird das Anwenderwissen gefestigt, um den notwendigen First-Level-Support im Werk abzubilden.

ZIELGRUPPE

- Produktions-IT
- Steuerungstechniker
- Instandhalter
- Servicepersonal

SCHULUNGSINHALT

Detailabstimmung im Kursvorfeld abhängig von den umgesetzten Funktionalitäten.

- Abgebildete Funktionen in der betrachteten Referenzanlage
- Abteilung der notwendigen Funktionalitäten aus Endkundenanforderungen
- Konfiguration einer Anlage mit AMS FIT-CI
- Arbeiten mit Bibliotheken
- Vergabe von Berechtigungen
- Anlagenspezifische Menüs (Analyseplätze, usw.)
- Andon Board-Lösungen
- Best Practice für First-Level-Support
- Praktische Übungen

HINWEIS

Dauer: 2 Tage

Teilnehmeranzahl: max. 8 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum oder auf Wunsch auch an der

Kundenanlage, auch als Webinar online möglich

Voraussetzungen: STIWA Shopfloor Control BASIC (MS011) oder AMS ZPoint-CI

BASIC (MS010), AMS Analysis-CI BASIC (MS020) von Vorteil





NR. S01663.01 SHOPFLOOR SOFTWARE

AMS ANALYSIS-CI (MS031)

ADVANCED

SCHULUNGSZIEL

Die Teilnehmer sind in der Lage Dashboards für andere User anzulegen und zu verwalten. Zusätzlich wird auch die Einrichtung bzw. Wartung des Berichtsversandes sowie das Customizing von AMS Analysis-CI vermittelt. Weiters wird das Anwenderwissen gefestigt, um den notwendigen First-Level-Support im Werk abzubilden.

ZIELGRUPPE

- Produktions-IT
- Steuerungstechniker
- Instandhalter und Servicepersonal

SCHULUNGSINHALT

Detailabstimmung im Kursvorfeld abhängig von den umgesetzten Funktionalitäten.

- Erstellen von Dashboards in AMS Analysis-CI
- Verteilung von Berichten in AMS Analysis-CI
- Best Practice für First-Level-Support
- Praktische Übungen

HINWEIS

Dauer: 1 Tag

Teilnehmeranzahl: max. 8 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum oder auf Wunsch auch an der

Kundenanlage, auch als Webinar online möglich

Voraussetzungen: AMS Analysis-CI BASIC (MS020), STIWA Shopfloor Control BASIC

oder AMS ZPoint-CI BASIC (MS010) von Vorteil





NR. S01664.01 SHOPFLOOR SOFTWARE

AMS ZPOINT-CI / ANALYSIS-CI (MS040)

ADMINISTRATOR

SCHULUNGSZIEL

Die Teilnehmer können die Softwarelandschaft installieren / administrieren und ein Monitoring-System zur Überwachung einrichten. Weiters können die Administratoren die Hintergrundsysteme und Prozesse richtig auslegen und skalieren, damit ein reibungsloser Betrieb auch bei einer wachsenden Anzahl von Anlagen möglich ist.

ZIELGRUPPE

Produktions-IT

SCHULUNGSINHALT

Detailabstimmung im Kursvorfeld abhängig von den umgesetzten Funktionalitäten.

- Referenztopologie f
 ür werksweites Back End / Systemanforderungen
- Aufteilung der Funktionen in der Referenztopologie
- Ressourcenauslegung der Front-/ Back-End-Systeme
- Sicherungs-/ Backupstrategie
- Monitoring
- Administration / Updatestrategie
- Berechtigungsverwaltung
- Verfügbarkeit / Ausfallsicherheit
- Anforderungen an die Netzwerktopologie / Matching mit dem Security-Konzept des Kunden
- Best Practice f
 ür First-Level-Support
- Praktische Übungen

HINWEIS

Dauer: 1 Tag

Teilnehmeranzahl: max. 8 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum oder auf Wunsch auch an der

Kundenanlage, auch als Webinar online möglich

Voraussetzungen: STIWA Shopfloor Control BASIC (MS011) oder AMS ZPoint-CI

BASIC (MS010), AMS Analysis-CI BASIC (MS020) empfohlen, AMS ZPoint-CI ADVANCED (MS030), AMS Analysis-CI ADVANCED

(MS031) von Vorteil





Schulungen Shopfloor Software SPECIAL







NR. S01515.01 SHOPFLOOR SOFTWARE

EFFIZIENTES BETREIBEN EINER ANLAGE MIT STIWA-SOFTWARE

ADVANCED

SCHULUNGSZIEL

Die Teilnehmer können aktiv mit AMS Analysis-CI arbeiten und dieses aktiv im täglichen Betrieb nutzen, um somit die Produktion stetig auf einem hohen Level betreiben zu können. Weiters sollen die Teilnehmer in der Lage sein, Optimierungsregelkreise zu verfolgen, um aktive Störungs- und Taktzeitanalysen durchzuführen und selbständig in den erfassten Daten Ursachen für Probleme in der Fertigung zu finden und Maßnahmen zur Beseitigung anzustoßen.

ZIELGRUPPE

- Schichtführer Instandhalter und Servicepersonal
 - Produktionsleiter Optimierungsteam
- Qualitätssicherung

SCHULUNGSINHALT

Detailabstimmung im Kursvorfeld abhängig von den abgestimmten Detailzielen.

- Produktpositionierung
- Begrifflichkeiten aus dem MES Umfeld und der Leitstandtechnik
- Verwendete Kennzahlen und Berechnung
- Aufbau / Bedienung des User Interfaces (AMS Analysis-CI)
- Arbeiten mit vorgefertigten Reports und Dashboards
- Anlagenübergreifende Analyse
- Geführter Analyseweg
- Arbeiten mit der freien Analyse
- Speichern von eigenen Reports
- Auswertung von Qualitätsdaten
- Verlinkung zwischen Qualitätsdaten und MDE/BDE-Daten
- Erstellung von Dashboards für die tägliche Nutzung
- Praktische Übungen an einer bestehenden Kundenanlage oder Beispielanlage
- Kennlernen von Optimierungsregelkreisen
- Erarbeiten von konkreten Regelkreisen für die Anwendung beim Kunden
- Unterstützung der laufenden KVP Prozesse beim Kunden durch AMS Analysis-CI

HINWEIS

Dauer: 2 Tage

Teilnehmeranzahl: max. 8 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum oder auf Wunsch auch an der

Kundenanlage

Voraussetzungen: Automations-Systeme BASIC (für STIWA-Anlagen) oder alternativ

AMS Analysis-CI BASIC (auch für Fremdanlagen)





NR. S02358.01 SHOPFLOOR SOFTWARE

STIWA SHOPFLOOR CONTROL EDITOR (MS022)

SCHULUNGSZIEL

Die Teilnehmer können selbständig Panels (= Bedienerseiten für STIWA Shopfloor Control, Monitor und Andon Board) erstellen und diese für ihre Anlagen / Werke einsetzen / verteilen. Der Inhalt reicht von einfachen Anwendungen (Textbox, Label, Button, usw.) bis hin zu komplexeren Anwendungsfällen, wie das Einbinden von Analyse-Daten aus AMS Analysis-CI.

ZIELGRUPPE

- Anlagen-IT
- Leittechnik (Anlagenprogrammierer)
- Key User für den Bereich MDE/BDE/QDE (zB. für die Einbindung von Analyse-Daten in Shopfloor Control / Monitor)

SCHULUNGSINHALT

- Allgemeine Informationen / Grundkonzept der Visualisierung
- Grundprinzipien des Editors
- First steps (einfaches Panel erstellen)
- Panels organisieren (Layout, Größe, Responsive Design, usw.)
- Panel bar (Anordnung und Finden der Panels)
- Zusätzliche Optionen für Controls
- Formeln (Logik in Panels abbilden)
- Erweiterte Beispiele (zB. "for each" Control)
- Datenquellen (zB. Analysis-CI Daten einbinden)
- Bestehende Panels modifizieren / erweitern
- Andon Boards

HINWEIS

Dauer: 1 Tag

Teilnehmeranzahl: max. 8 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum oder auf Wunsch auch an der

Kundenanlage, auch als Webinar online möglich

Voraussetzungen: STIWA Shopfloor Control BASIC (MS011)
Termin: siehe Buchungswebsite oder auf Anfrage





NR. S01396.01 SHOPFLOOR SOFTWARE

AMS ZPOINT-CI (MS050)

INTEGRATOR

SCHULUNGSZIEL

Die Teilnehmer lernen die APIs zur Anlagenanbindung kennen. Weiters wird die Überleitung der Konzeptdokumente in die Konfiguration des Anlagen-API vermittelt. "Lessons learned" aus vorgelagerten Integrationsprojekten sind ebenfalls Teil der Schulung, womit der praktische Charakter nochmals unterstrichen wird.

ZIELGRUPPE

- Steuerungstechniker
- Produktions-IT
- Anlagenlieferanten

SCHULUNGSINHALT

Detailabstimmung im Kursvorfeld abhängig von den umgesetzten Funktionalitäten.

- Geforderte Funktionen in der betrachteten Referenzanlage
- APIs für die Anlagenanbindung
- Arbeiten mit APIs
- Anlagenspezifische Menüs (Analyseplätze, usw.)
- Praktische Umsetzung von Anbindungen
- Erfahrungen / Stolpersteine aus umgesetzten Projekten
- Zeitmanagement bei der Inbetriebnahme

HINWEIS

Dauer: 4 Tage

Teilnehmeranzahl: max. 8 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum oder auf Wunsch auch an der

Kundenanlage

Voraussetzungen: STIWA Shopfloor Control BASIC (MS011) oder AMS ZPoint-CI Basic

(MS010) empfohlen

AMS ZPoint-CI ADVANCED (MS031) von Vorteil





NR. S01678.01 SHOPFLOOR SOFTWARE

STIWA SHOPFLOOR SOFTWARE

WORKSHOP

SCHULUNGSZIEL

Das Kursziel wird mit dem Kunden im Vorfeld abgestimmt. Der Workshop kann beispielsweise zur Festigung von Detailwissen, zur Vorstellung und zum Einstieg in die Produktlandschaft oder zur Ausarbeitung / Lösung einer Detailanforderung verwendet werden.

ZIELGRUPPE

- Fertigungsplaner
- Produktions-IT
- Steuerungstechniker
- Qualitätssicherung
- Anlagenlieferanten
- Produktionsleiter

SCHULUNGSINHALT

Beispiele für Workshops:

- Vorstellung und Integration des Gesamtsystems an einer bestehenden Anlage
- Integration von STIWA Shopfloor Software an einer Neuanlage zur Abbildung von Trace Anforderung
- Optimierung eines bestehenden Betriebsmittels mit AMS Analysis-CI
- Erstellung von Kundenvorschriften / Bibliotheken im Rahmen der STIWA Software Produktpalette
- Coaching bei der Anbindung von bestehenden Anlagen an das Gesamtsystem
- Aufbau eines Andon Systems bzw. Produktionscockpits für neue Produktionsstandorte

HINWEIS

Dauer und Teilnehmeranzahl: Definition nach Festlegung des Workshopziels

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum oder auf Wunsch auch an der

Kundenanlage, auch als Webinar online möglich

Voraussetzungen: STIWA Shopfloor Control BASIC (MS011) oder AMS

ZPoint-CI BASIC (MS010) und AMS Analysis-CI BASIC

(MS020)





NR. S02005.01 SHOPFLOOR SOFTWARE

AMS ANALYSIS-CI COMPUTE / ADVANCED ANALYTICS (MS032)

SCHULUNGSZIEL

Die Teilnehmer sind in der Lage das AMS Analysis-CI Compute Feature zu nutzen und kundenspezifische Anwendungsfälle damit abbilden zu können. Über Compute werden zusätzliche Datenquellen (Cubes) befüllt und diese in die Auswertungen von AMS Analysis-CI integriert. Weiters wird das Anwenderwissen gefestigt um den notwendigen First-Level-Support zum AMS Analysis-CI Compute Feature im Werk abzubilden.

ZIELGRUPPE

- Produktions-IT
- Instandhalter und Servicepersonal
- Optimierungsteam

SCHULUNGSINHALT

- Übersicht über die 4 Phasen von Advanced Analytics (Descriptive, Diagnostic, Predictive, Prescriptive) die Einsatzgebiete von AMS Analysis-CI Compute
- Einführung in Funktion / Aufbau von AMS Analysis-CI Compute
- Entwickeln von Computations auf Basis von Python-Scripts
- Deployen der erstellten Computations
- Anwenden von Auswertungen auf die neu erstellten Datenquellen
- Überwachen der Computations

HINWEIS

Dauer: 1 Tag

Teilnehmeranzahl: max. 4 Personen

Veranstaltungsort: STIWA-Schulungszentrum oder auf Wunsch auch an der

Kundenanlage, auch als Webinar online möglich

Voraussetzungen: AMS Analysis-CI ADVANCED (MS031)



SCHULUNGS-LOCATIONS

STIWA Werk Attnang Puchheim

Salzburger Straße 52 4800 ATTNANG-PUCHHEIM AUSTIRA

STIWA Werk Hagenberg

Softwarepark 37 4232 HAGENBERG AUSTIRA

STIWA Werk Wilnsdorf

Elkersberg 10 57234 WILNSDORF GERMANY

STIWA Werk Nantong

No. 1 Workshop of Jiatong Industrial Oark, 70# Jiangguang Road 226040 NANTONG, JIANGSU CHINA

STIWA Werk Roll Hill

1704 Porter Road ROCK HILL, SOUTH CAROLINA 29730 USA



KONTAKT

Schulungen - Automation

STIWA WERK Attnang-PuchheimAndreas Mairhuber
Salzburger Straße 52
4800 Attnang-Puchheim
AUSTRIA



Schulungen – STIWA Shopfloor Software

STIWA Werk Hagenberg Martin Schwarzenberger Softwarepark 37 4232 Hagenberg im Mühlkreis AUSTRIA



Tel.: +43 / 7674 603 - 8600

E-Mail: customertrainings@stiwa.com

Die STIWA Group ist ein erfahrener Partner im Bereich Produkt- und Hochleistungsautomation mit mehr als 2.200 MitarbeiterInnen. Neben dem Kerngeschäft der Hochleistungsautomation zählen die Produkt- und Softwareentwicklungen für Fertigungsautomation, Zulieferproduktion und hochwertigen Metall- und Kunststoffbaugruppen, Zerspanung, energieeffiziente Gebäudetechnik und Laborautomation zu den Kernkompetenzen der Gruppe.

Satz- und Druckfehler sowie technische Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Stand: Oktober 2025